2. Mose 30

Luther-Übersetzung von 1912

1 Du sollst auch einen Räucheraltar machen, zu räuchern, von Akazienholz, **2** eine Elle lang und breit, gleich viereckig und zwei Ellen hoch, mit seinen Hörnern. **3** Und sollst ihn mit feinem Golde überziehen, sein Dach und seine Wände ringsumher und seine Hörner. Und sollst einen Kranz von Gold umher machen **4** und zwei goldene Ringe unter dem Kranz zu beiden Seiten, dass man Stangen darein tue und ihn damit trage. **5** Die Stangen sollst du auch von Akazienholz machen und mit Gold überziehen. **6** Und sollst ihn setzen vor den Vorhang, der vor der Lade des Zeugnisses hängt, und vor den Gnadenstuhl, der auf dem Zeugnis ist, wo ich mich dir bezeugen werde. **7** Und Aaron soll darauf räuchern gutes Räuchwerk alle Morgen, wenn er die Lampen zurichtet. **8** Desgleichen, wenn er die Lampen anzündet gegen Abend, soll er solch Räuchwerk auch räuchern. Das soll das tägliche Räuchopfer sein vor dem HERRN bei euren Nachkommen. **9** Ihr sollt kein fremdes Räuchwerk darauf tun, auch kein Brandopfer noch Speisopfer und kein Trankopfer darauf opfern. **10** Und Aaron soll auf seinen Hörnern versöhnen einmal im Jahr mit dem Blut des Sündopfers zur Versöhnung. Solche Versöhnung soll jährlich einmal geschehen bei euren Nachkommen; denn das ist dem HERRN ein Hochheiliges.

11 Und der HERR redete mit Mose und sprach: **12** Wenn du die Häupter der Kinder Israel zählst, so soll ein jeglicher dem HERRN geben die Versöhnung seiner Seele, auf dass ihnen nicht eine Plage widerfahre, wenn sie gezählt werden. **13** Es soll aber ein jeglicher, der in der Zahl ist, einen halben Silberling geben nach dem Lot des Heiligtums (ein Lot[1] hat zwanzig Gera). Solcher halber Silberling soll das Hebopfer des HERRN sein. **14** Wer in der Zahl ist von zwanzig Jahren und darüber, der soll solch Hebopfer dem HERRN geben. **15** Der Reiche soll nicht mehr geben und der Arme nicht weniger als den halben Silberling, den man dem HERRN zur Hebe gibt für die Versöhnung ihre Seelen. **16** Und du sollst solch Geld der Versöhnung nehmen von den Kindern Israel und zum Gottesdienst der Hütte des Stifts geben, dass es sei den Kindern Israel ein Gedächtnis vor dem HERRN, dass er sich über ihre Seelen versöhnen lasse.

17 Und der HERR redete mit Mose und sprach: **18** Du sollst auch ein ehernes Handfass machen mit einem ehernen Fuß, zum Waschen, und sollst es setzen zwischen die Hütte des Stifts und den Altar, und Wasser darein tun, **19** dass Aaron und seine Söhne ihre Hände und Füße darin waschen, **20** wenn sie in die Hütte des Stifts gehen oder zum Altar, dass sie dienen, ein Feuer anzuzünden dem HERRN, **21** auf dass sie nicht sterben. Das soll eine ewige Weise sein ihm und seinem Samen bei ihren Nachkommen.

22 Und der HERR redete mit Mose und sprach: **23** Nimm zu dir die beste Spezerei: die edelste Myrrhe, fünfhundert Lot, und Zimt, die Hälfte soviel, zweihundertfünfzig, und Kalmus, auch zweihundertfünfzig, **24** und Kassia, fünfhundert, nach dem Lot des Heiligtums, und Öl vom Ölbaum ein Hin. **25** Und mache ein heiliges Salböl nach der Kunst des Salbenbereiters. **26** Und sollst damit salben die Hütte des Stifts und die Lade des Zeugnisses, **27** den Tisch mit allem seinem Geräte, den Leuchter mit seinem Geräte, den Räucheraltar, **28** den Brandopferaltar mit allem seinem Geräte und das Handfass mit seinem Fuß. **29** Und sollst sie also weihen, dass sie hochheilig seien; denn wer sie anrühren will, der ist dem Heiligtum verfallen. **30** Aaron und seine Söhne sollst du auch salben und sie mir zu Priestern weihen. **31** Und sollst mit den Kindern Israel reden und sprechen: Dieses Öl soll mir eine heilige Salbe sein bei euren Nachkommen. **32** Auf Menschenleib soll's nicht gegossen werden, sollst auch seinesgleichen nicht machen; denn es ist heilig, darum soll's euch heilig sein. **33** Wer ein solches macht oder einem anderen davon gibt, der soll von seinem Volk ausgerottet werden. **34** Und der HERR sprach zu Mose: Nimm zu dir Spezerei; Balsam, Stakte, Galban und reinen Weihrauch, von einem so viel als vom anderen, **35** und mache Räuchwerk daraus, nach der Kunst des Salbenbereiters gemengt, dass es rein und heilig sei. **36** Und du sollst es zu Pulver stoßen und sollst davon tun vor

Druckausgabe erzeugt am 06.09.2025 auf bibelkommentare.de

das Zeugnis in der Hütte des Stifts, wo ich mich dir bezeugen werde. Das soll euch ein Hochheiliges sein. **37** Und desgleichen Räuchwerk sollt ihr euch nicht machen, sondern es soll dir heilig sein dem HERRN. **38** Wer ein solches machen wird, dass er damit räuchere, der wird ausgerottet werden von seinem Volk.

Fußnoten

1. Ein Lot wog 14,55 Gramm.

Druckausgabe erzeugt am 06.09.2025 auf bibelkommentare.de